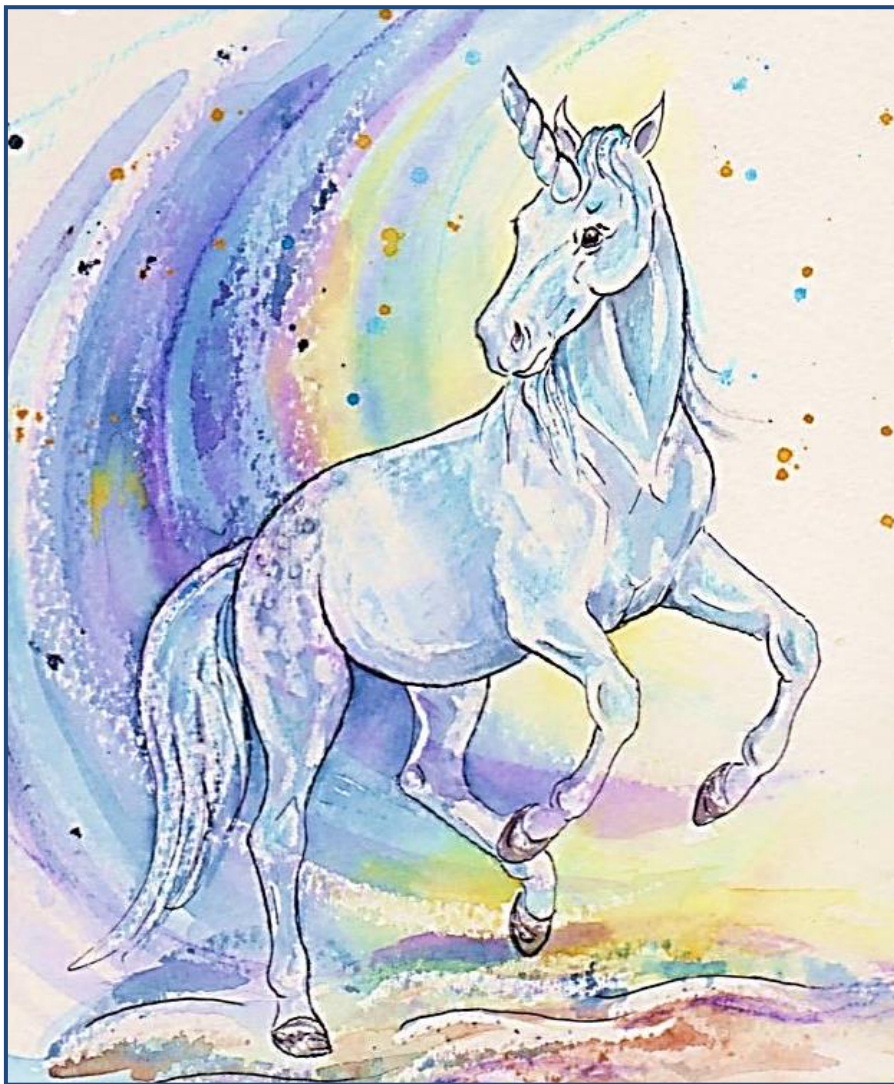


Birwinker

Fabelweg



Das EINHORN und das Geheimnis
der verschwundenen Fabeltiere

Diese Geschichte wird uns auf 9 Tafeln von der Birwinker
Kinderbuchautorin Jacqueline Senn-Arber erzählt und illustriert.

Der Fabelweg

Die Anfahrt unternehmen wir am besten mit dem ÖV nach Berg oder Birwinken oder mit dem PW

Beim Sportplatz, Meienägger, dem Parkplatz des Tennisclubs, beginnt der ca. 2-stündige Fabelweg.

Der Weg ist für Kinderwagen und Biker nicht geeignet.

Wir begehen den Weg auf eigene Gefahr und bleiben auf dem beschriebenen Weg, so schonen wir den unberührten Wald, die Wiesen und Felder.

Die Gemeinde und die Landbesitzer können bei Schäden nicht haftbar gemacht werden.



In den Birwinker Wäldern hausten einst seltsame Wesen. Man erzählt sich, es hätten sich Fabelwesen herumgetrieben, die sich bei Vollmond an einem geheimen Ort versammelten. Dabei soll ein Einhorn eine Rolle gespielt haben.

Der Einstieg zum Rundweg befindet sich ab der Landstrasse zwischen Berg und Birwinken, am Ostrand des Waldes, Tafel 1.

Es geht gleich abenteuerlich durch den Wald ins Tüfechessi 2.

Von dort geht es hinauf zum idyllischen Grillplatz, der zum Verweilen einlädt, Tafel 3.



Wir folgen dem Waldrand und erreichen die Tafel 4.

Dort können wir bei klarer Sicht einen herrlichen Blick über das ganze Thurtal und das Säntis-Bergpanorama genießen.

Weiter geht es von dort südwärts bis wir auf den Wander+Rundweg Ost stossen Tafel 5, dem wir ab jetzt folgen.

Die Tafeln 6 - 9 befinden sich entlang des wildromantischen

Tobelbachs und des Weihers.

Es geht über Stock und Stein, treppab und treppauf. Gut aufpassen, es wird richtig spannend!

Am Schluss befinden wir uns auf dem Weg entlang der Bahn und wandern gemütlich zurück zum Parkplatz Meienägger.

Die Gemeinde Birwinken wünscht euch viel Vergnügen auf dem zauberhaften Fabelweg

